

Öffentliche Stellenausschreibung Für Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und externe Bewerberinnen und Bewerber

Im Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur sind zum 01.10.2024 zwei Ausbildungsstellen für die Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt (ehemals höherer technischer Dienst) als

Regierungsbaureferendar/in (m/w/d) Laufbahnzweig Landespflege

in Vollzeit zu besetzen. Es besteht die Möglichkeit, die Ausbildung auch in Teilzeit zu absolvieren. Mit dieser Ausbildung wird die Befähigung für ein Beamtenverhältnis erworben.

Ihre Aufgaben

Es erwarten Sie interessante und anspruchsvolle Aufgaben der Naturschutzverwaltung. Aufgabenschwerpunkte bilden die Bereiche Landschaftsplanung, Eingriffsregelung, Umweltverträglichkeitsprüfung und FFH-Verträglichkeitsprüfung, Gebietsschutz, Umsetzung von Natura 2000, Artenschutz sowie Fördermaßnahmen. Darüber hinaus werden in verschiedenen Ausbildungsstationen auch Einblicke auch in andere Fachverwaltungen (z.B. Wasserwirtschaft, Straßenbau, Landwirtschaft, Stadt-, Regional- und Landesplanung) gegeben. Aufbauend auf dem Studium werden Kenntnisse über Aufbau und Aufgaben der staatlichen Naturschutzverwaltung, Anwendung einschlägiger Rechts- und Verwaltungsvorschriften und zur Führung von Mitarbeiter*innen vermittelt.

Das bringen Sie mit

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- ein abgeschlossenes Studium des Studienganges Landespflege oder eines vergleichbaren Studienganges wie zum Beispiel Naturschutz- und Landschaftsplanung, Landschafts- und Freiraumentwicklung und Landschaftsarchitektur und Umweltplanung oder einer vergleichbaren Kombination von Studiengängen erworben haben
 - als konsekutiven Masterstudiengang von zehn Fachsemestern einschließlich Praxis- und Prüfungssemester und Masterarbeit an einer Technischen Hochschule oder Universität oder einer Gesamthochschule mit gleichwertigem wissenschaftlichen Studienangebot oder
 - als akkreditierten Masterstudiengang von zehn Fachsemestern einschließlich Praxis- und Prüfungssemester und Masterarbeit an einer Hochschule oder

- als Diplom-Studiengang mit einer vorgeschriebenen Mindeststudienzeit von acht Fachsemestern ohne Zeiten für Praxis- und Prüfungssemester und Diplomarbeit,
- das Vorliegen der Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis gemäß § 7 Absatz 1 Beamtenstatusgesetz (BeamtStG) und
- die Bereitschaft, eine interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit in der Natur-schutzverwaltung des Landes Schleswig-Holstein mit Engagement und Teamgeist wahrzunehmen.

Für die Bewerbung von Vorteil sind folgende Kompetenzen:

- Feedback zu geben und anzunehmen,
- analytisch zu denken,
- innovativ sein und Veränderungen mitzugestalten,
- sich selbst zu managen und
- Verantwortung zu übernehmen.

Wir bieten Ihnen

Die Einstellung in den Vorbereitungsdienst erfolgt im Beamtenverhältnis auf Widerruf. Die Ausbildung für diese Laufbahn dauert im Regelfall 24 Monate. Sie endet mit Ablegen der Großen Staatsprüfung, frühestens jedoch nach Ablauf der vorgeschriebenen Dauer des Vorbereitungsdienstes. Eine anschließende Übernahme in das Beamtenverhältnis ist möglich und wird angestrebt. Die Einstellungsbehörde ist das MEKUN in Kiel. Die Ausbildung erfolgt auf verschiedenen Ausbildungsstellen wie bspw. dem MEKUN selbst, dem Landesamt für Umwelt des Landes Schleswig-Holstein (LfU) und den Unteren Naturschutzbehörden bei den Kreisen.

Für die Dauer des Vorbereitungsdienstes wird neben dem Anwärtergrundbetrag, der sich aktuell auf 1.633,52 EUR (brutto) monatlich beläuft, auch ein Anwärtersonderzuschlag in Höhe von 1.143,46 EUR (brutto) monatlich gewährt. Abhängig vom Familienstand besteht ggf. auch ein Anspruch auf Zahlung eines Familienzuschlages.

Nähere Einzelheiten über den Ablauf und Inhalt der Ausbildung können Sie auf der Internetseite des Landes Schleswig-Holstein unter [Regierungsbaureferendar/in \(Landespflege\)](#) erfahren.

Darüber hinaus bieten wir:

- ein vielfältiges und gemeinwohlorientiertes Aufgabenspektrum
- ein kollegiales Arbeitsklima
- ein vielseitiges Angebot in- und externer Fortbildungen
- individuelle Personalentwicklung
- ergänzende Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL)

- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit mobil und flexibel zu arbeiten
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- ein vielseitiges betriebliches Gesundheitsmanagement
- Jobticket

Wir freuen uns auf Sie!

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Jetzt bewerben!

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit

- Lebenslauf
- Zeugnis über den Nachweis der Hochschulreife
- Zeugnis über die Hochschulprüfungen (z.B. Diplom-Vorprüfung und Diplom-Hauptprüfung, vergleichbare Dokumente) sowie ggf. Nachweise über Zusatz- und andere Prüfungen
- Nachweisen und Zeugnissen über berufliche Tätigkeiten seit der Schulentlassung
- Nachweis über eine in § 7 Abs. 1 Ziffer 1 BeamtStG genannte Staatsangehörigkeit (Kopie des Personalausweises)

- ggf. einer Kopie des Schwerbehindertenausweises oder eines Gleichstellungsbescheides
- ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte,

richten Sie bitte bis zum

Montag, 10. Juni 2024,

an das Ministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur des Landes Schleswig-Holstein, **Kennwort V 142 - V Referendariat Landespflege**, gerne in elektronischer Form an bewerbung@mekun.landsh.de

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Datenschutzbestimmungen](#) entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Herr Dennis Schmidt (dennis.schmidt@mekun.landsh.de oder Tel. 0431-988/7247), gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Herrn Manfred Bohlen (manfred.bohlen@mekun.landsh.de oder Telefon 0431-988/7007).